

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

N. CCCXV.

[urn:nbn:de:bsz:31-295125](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295125)



CODEX DIPLOMATICUS  
HISTORIÆ  
ZARINGO-BADENSIS.

N. CCCXV.  
LITERÆ INVESTITURÆ RUPERTI IMP. BERNHARDO  
MARCHIONI DATE.

ANNO MCCCCI.

*Ex Tabulario Electorali Palatino.*



WIR RUPRECHT von Gottes gnaden Romischer Kunig  
zu allen zyten merer des Richs bekennen und dun Kunt  
offentlichen mit diefsem Briefe allen den die yn fehent  
oder høerent lefen, dafs wir han angefehen flifsige und

*Cod. Dipl. P. II.*

A



redelich bete des Hochgeborenen Bernharts Marggraue zu Baden<sup>r</sup> un-  
fers lieben Oheims und Fursten und gneme Dinste und Truwe als  
uns und dem Riche derselbe Bernhart und sine furdern Marggraue  
zu Baden offt getan hant, und er tun sol und mag in kunftigen zyten,  
und haben yme darumb mit wolbedachtem mute gutem Rade unfer  
Fursten Edeln und getrewen und rechter wissen alle und ygliche sin  
Lehenschafft, Herrschafft, Lande, Lute, Zolle, geleite, wiltbanne, und  
mit namen sin Lanthgerichte, und das Landt von Graben an bis an  
die Albe, und von der Albe bis an die Swartzache, und die Harte  
dazufchen, Etlingen die Statt und die Burg zu Iberg als verre die  
graben gent und darzu sine zolle und geleite off wasser und off Lande  
mit namen den Zolle zu Selingen off dem Ryne, den zolle zu Rafstæt-  
ten in dem Dorffe, den zolle zu Etlingen in der Statt, den zolle zu  
Schrecke off den Rine, und auch alle ander sin zolle in sinen Lande,  
sine wiltbenn, sine Mütze und sin Juden mit allen nutzen, eren, rechten  
und Zugehörungen, als die von Uns und dem Heiligen Riche zu Le-  
hen ruren, und als er und sin altfurdern die von seeliger gedechtnuse  
Röemischen Keyfern und Kunigen unfern furfaren gehabt und her-  
bracht haben gnedelichen verlichen und gereicht, verlichen und  
reichen yme die in crafte dis Briefs und Röemisch Kuniglicher mechte,  
was wir yme von rechte daran lyhen sollen, ufgenommen unfer des  
Richs und unferer Manne rechte, dieselbe vorgeschrieben Lehen-  
scheffte der obgen. Bernhart Marggraue zu Baden von uns als eime  
Röemischen Kunige sine rechten herren recht und redelich nach des  
Heiligen Röemischen Richs gewonheit, mit folcher schoenheit und zier-  
heit, als sich dafs heifchet, empfangen, und uns dauon gehuldet, ge-



gelobt und gefworn hat, als gewonlich ist und des Heiligen Richs wertlich Fursten eime Roemischen Kunige pflichtig sin zu tun, mit urkunt dis Briefs verssigelt mit unsern Kuniglichen Maiestad Ingesigelt. Geben zu Heydelberg uff den dinstag nach sant Jacobs Tag des Heiligen Zwölff-Boten, nach Christi geburte dussent vierhundert und ein Iare unsers Richs in den ersten Iahre.

Ad Mandatum Dni Regis  
Nicolaus Buman.

CCCXVI.

CHARTA, QUA RUPERTUS IMP. OMNIA JURA ET  
PRIVILEGIA CONFIRMAT BERNHARDO MARCHIONI,  
EXCEPTIS ILLIS, QUÆ A WENCESLAO  
IMP. OBTINUERAT.

ANNO MCCCCI.

*Ex Tabulario Electorali Palatino.*

**W**ir RUPRECHT von Gots gnaden Romischer Kunig zu allen zyten merer des Richs bekennen und dun Kunt offenlichen mit dissem Briefe allen den die yn sehent oder høerent lesen, das wir haben angefehen getrewe und gneme Dienste als der Hochgeborne Bernhart Marggraue zu Baden, unser Lieb Oheim und Furste uns

*Cod. Dipl. P. II.* A 2